



Gemeinde Bad Laer

Bad Laer, den 30.01.2020

Protokoll

über die **öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales und Sport**

am **Donnerstag, den 30.01.2020**, von **19:02 Uhr bis 19:36 Uhr**
im **Sitzungssaal, Rathaus Bad Laer, Glandorfer Str. 5, 49196 Bad Laer**
(BIL/023/2020)

Anwesend:

Vorsitzende/r
Frau Carena Wellmeyer

Stellvertretende/r Vorsitzende/r
Herr Roland Hemsath

Mitglieder
Herr Jörg Grunert
Herr Wilhelm Richter
Herr Christoph Rosemann
Herr Bernd Rötrige

Stellvertretendes Mitglied
Herr Alois Diekamp - als Vertreter für Ausschussmitglied Mön-
ter
Herr Siegfried Wellmeyer - als Vertreter für Ausschussmitglied
Eichholz

Beratendes Mitglied
Herr Michael Geschwinde

Gleichstellungsbeauftragte
Frau Cindy Nonte

Lehrerververtretung
Frau Stefanie Baalman
Frau Frauke Leiß

Schülervvertretung

Herr Julius Tizian Brandt

Stellv. Schülervvertretung

Herr Jonathan Beinkämpfen

Elternvertretung

Frau Birgit Wilkenshoff-Johnsen

Gemeindeelternbeirat (beratend)

Frau Kathrin Hülsmann

Bürgervertretung-Ortsjugendring (beratend)

Herr Alan Turusev

von der Verwaltung

Herr Jens Giesker

Herr Ulrich Lindhorst

Protokollführer/in

Frau Christiane Holkenbrink

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Herr Johannes Eichholz

Herr Reinhard Keding

Herr Johannes Mönter

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Ausschussvorsitzende Wellmeyer eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzende Wellmeyer stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

4. Förmliche Verpflichtung von neuen Ausschussmitgliedern

Ausschussvorsitzende Wellmeyer bittet die Schülervorteiler Julius Brandt und Jonathan Beinkämpfen sich kurz vorzustellen. Die Schüler stellen sich und die Aufgaben der Schülervertretung vor.

Als neues beratendes Mitglied wird Frau Kathrin Hülsmann als Vertreterin des Gemein-deelternbeirats begrüßt.

Ausschussvorsitzende Wellmeyer erklärt, dass gemäß § 60 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) die Bürgervertreter/Hinzugewählten förmlich zu verpflichten seien, die Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten.

Sie verweist auf die Pflichten nach den §§ 40 bis 42 NKomVG, also die Amtsverschwiegenheit sowie das Mitwirkungs- und Vertretungsverbot. Der Gesetzestext wird Herrn Brandt, Herrn Beinkämpfen und Frau Hülsmann ausgehändigt. Anschließend unterzeichnen diese den Verpflichtungsnachweis.

5. Genehmigung des Protokolls v. 01.07.2019

Das Protokoll vom 01.07.2019 wird einstimmig genehmigt.

6. Bericht des Bürgermeisters

Herr Giesker trägt folgenden Verwaltungsbericht vor:

Zusammensetzung Ausschuss

Kurze Darstellung zur Übersichtlichkeit, wie sich der Ausschuss aktuell zusammensetzt; wer ist stimmberechtigt, wer ist beratend tätig.

Kindertagesstätten – Auslastung ab Sommer 2020

Gespräch mit den Kindergartenleitungen:

- Im Krippenbereich gab es mehr Anmeldungen als zur Verfügung stehende Plätze.
- die Kindergartenleitungen suchen das Gespräch mit den Eltern und bieten ihnen an, auf der Warteliste zu verbleiben und verweisen ans Familienservicebüro zur Organisation eines Kindertagespflegeplatzes.
- Nachmittagsschnuppergruppe St. Josef hat voraussichtlich noch Kapazitäten frei.
- Die Spielkreisgruppe in der Kita Arche Noah ist voll belegt.
- In der Kindertagesstätte St. Marien soll ein Spielkreis an 2 Vormittagen zwischen 07:30 Uhr und 12:00 Uhr eingerichtet werden.

Am 31.01.2020 werden von allen Kindertagesstätten die Zusagen an die Erziehungsberechtigten versendet.

Besetzung Familienservicebüro

Ab dem 01.03.2020 wird wieder eine pädagogische Mitarbeiterin im Familienservicebüro tätig sein.

Schülerferienbetreuung

Das Kinderhaus Wittlager Land gGmbH bietet im Auftrag der Gemeinde eine Ferienbetreuung zu folgenden Zeiten an:

Zeitraum:

30.03.-03.04.2020 (Osterferien)
 20.07.-31.08.2020 (Sommerferien)
 12.10.-16.10.2020 (Herbstferien)

Umfang:

08:00-13:00 Uhr (ohne Mittagessen)

Das Angebot kann nur stattfinden wenn sich mindestens 10 Kinder pro Woche anmelden.

7. Vorstellung des neuen Trägers der offenen Jugendarbeit

Ausschussvorsitzende Wellmeyer begrüßt Frau Kreyenhagen und Herrn Herzberg vom Kinderhaus Wittlager Land gGmbH.

Frau Kreyenhagen stellt das Unternehmen kurz vor, anschließend geht sie auf die aktu-

ellen Aufgaben ein:

- Kennenlernen des Sozialraumes
- Mitarbeiter-akquise/ Gewinnung von Ehren-amtlichen
- Akquise von Drittmittel
- Planung erster Angebote/
- Aktionen

- Kennenlernen der Zielgruppe
- Gestaltung Jugendtreff
- Vernetzung

Mitarbeiterakquise/ Gewinnung von ehren- und nebenamtlichen Kräften

- 20 Std. Stelle durch Robin Herzberg besetzt
- 40 Std. Stelle in naher Zukunft besetzt
- Aufbau und Einarbeitung durch Saskia Kreyenhagen
- Kontakt zu bisherigen Ehrenamtlichen
- Praktikantin im Mentorenprogramm des Studiengangs Soziale Arbeit der Fachhochschule Osnabrück ab März

Herr Herzberg berichtet, dass am 09.01.2020 ein erster Kontakt beim „Angrillen“ zu den Jugendlichen hergestellt werden konnte. Es wurde erfragt, was den Jugendlichen in Zukunft wichtig sei. Es hätten ca. 30 Personen im Jugendtreff vorbeigeschaut.

Planung erster Angebote und Aktionen

- Aufsuchende Arbeit auf dem Schulhof der Oberschule
- Aufsuchende Arbeit im Sozialraum
- Gestaltung der Jugendtreffwände mit den Jugendlichen (Graffiti)
- Jugendgruppenleiterausbildung in den Osterferien

Kennenlernen des Sozialraumes

- Kennenlernen der örtlichen Bildungseinrichtungen
- Besuch der sozialen Hotspots der Zielgruppe
- Vertraut machen mit den örtlichen Angeboten

Kennenlernen und Vernetzung

- Kennenlernen und Austausch mit MitarbeiterInnen verschiedener Fachbereiche der Gemeinde

- Kontakt zu Schulen
- Kontaktaufnahme zu örtlichen Vereinen
- Kennenlernen von weiteren Institutionen
- Verstehen der Ehrenamtsstrukturen in der Gemeinde
- Bekanntmachen mit engagierten BürgerInnen

Akquise von Drittmittel

- Jugendclubzuschüsse vom PJW zur Ausstattung des Treffs 2200,00 €
- Einbau einer anderen Küche durch den Träger
- Zuschüsse zu Jugendbildungsseminaren (Juleica)
- Nutzung weiterer Fördertöpfe für 2020 in Planung

Gleichstellungsbeauftragte Frau Nonte fragt, ob es eine Liste gebe, was im Jugendtreff noch gebraucht werde. Frau Kreyenhagen antwortet, dass Personen, die Dinge abgeben möchten sich gerne direkt an sie oder Herrn Herzberg wenden könnten.

8. Produkthaushalt 2020 - Budgets 03 Bildung, 04 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, 07 Soziales, 08 Sport **Vorlage: 00/279/2020**

Beratungsverlauf:

Allen Ausschussmitgliedern liegt der Verwaltungsentwurf des Produkthaushaltes 2020 vor.

Einzelheiten ergeben sich aus dem Vorbericht sowie den Produktbeschreibungen zum Haushaltsplan.

Ausschussmitglied Hemsath sagt, dass die Fraktion CDU/Die Grünen dem Teilhaushalt in Gänze zustimmen werden. Besorgniserregend seien für ihn die Zuschüsse für die Kindertagesstätten, die sich von ca. 1,0 Mio. auf ca. 2,0 Mio. nach derzeitigen Prognosen im Jahr 2023 bei fast gleichen Leistungsangeboten erhöhen würden. Seitens des Landes sei die Beitragsfreiheit beschlossen worden, die Co-finanzierung bleibe jedoch aus. Dieses müsse sich dringend ändern.

Ausschussmitglied Geschwinde regt an die Kosten noch genauer (evtl. nach Kosten pro Kind und Jahr) zu ermitteln und den Landkreis aufzufordern sich stärker an den Kosten zu beteiligen.

Herr Giesker antwortet, dass es sehr kompliziert sei, eine einheitliche Berechnungsgrundlage zu finden, man sich aber bereits an diversen Vergleichen und Darstellungen

beteiligt habe. Die Bürgermeister der kreisangehörigen Kommunen seien in ständiger Abstimmung, höhere Zuschüsse einzufordern.

Beschluss:

Dem Produkthaushalt 2020 - Budgets 03 Bildung, 04 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, 07 Soziales, 08 Sport wird in der im Bildungsausschuss beratenen Form zugestimmt. Der Entwurf wird zur weiteren Beratung an den Finanzausschuss gegeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12
Nein:	0
Enthaltung:	0

9. Erweiterung der Offenen Ganztagschule um einen vierten Tag **Vorlage: 00/280/2020**

Beratungsverlauf:

Schulleiterin Leiß trägt den Sachverhalt vor und sagt, dass der Wunsch von den Eltern gekommen sei. Es habe eine Befragung – auch bei den Vorschulkindern in den Kindergarten – gegeben. Für die Antragstellung bei der Landesschulbehörde sei die Zustimmung des Schulträgers erforderlich, da auch Kosten auf diesen zukommen.

Eine Aussprache der Ausschussmitglieder findet nicht statt.

Beschluss:

Der Antrag auf Erweiterung der Offenen Ganztagschule an der Grundschule am Salz- bach um einen vierten Tag zum 01.08.2020 wird zugestimmt.

Die Einstellung einer Beschäftigten in der Schulmensa auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12
Nein:	0
Enthaltung:	0

10. Anfragen und Anregungen

Frau Leiß berichtet dass die Lehrer*innen aufgrund der Inklusion vor immer größeren Herausforderungen stünden. So sei die Idee entstanden, einen gemeinnützigen Förderverein mit dem Namen „Du bist uns wichtig“ zu gründen.

Sie berichtet, dass über Spendengelder Fachpersonal für individuelle Förderung eingestellt werden solle. Hürden seien die arbeitsrechtlichen Vorgaben. Hier habe aber bereits der Lernstandort Noller Schlucht Hilfestellungen angeboten.

11. Schließung der Sitzung

Ausschussvorsitzende Wellmeyer bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

gez. Wellmeyer

Ausschussvorsitzende

gez. Avermann

Bürgermeister

gez. Giesker

Fachdienstleiter

gez. Holkenbrink

Protokollführer